



Schulinternes Curriculum der Jahrgangsstufe 5 am städtischen Gymnasium Delbrück im Fach Musik

Lehrmittel	MusiX, Das Kursbuch Musik, Helbling-Verlag Musik um uns, Schrödel-Verlag	
Unterrichtsvorhaben	I: Begegnung mit Musik – Feel the Beat: Musik und Sprache	
Zeitraum	Ca. 20 Unterrichtsstunden	
Inhaltsfelder	1: Bedeutungen von Musik <ul style="list-style-type: none">• Musik und Sprache: Lieder• Songs unterschiedlicher Stile und Kulturen 2: Verwendungen von Musik	
Kompetenzen und	Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen	
Die Schülerinnen und Schüler	Hinweise/Vereinbarungen: <ul style="list-style-type: none">• Wiederkehrendes Hören neuer Musikstücke (Musikkanon: unterschiedliche Stile im Vergleich)• Wiederkehrendes Trommeln einfacher Rhythmuspattern• Nutzung von Hilfsmaterial zur Verbalisierung von Musikeindrücken (Adjektivliste)• Sprachliche Hilfen zum kriteriengeleiteten Begründen von Entscheidungen zur Musiknutzung• Einführung von 2/4 und 4/4 Takt	
Übergeordnete Kompetenzen:		
Kompetenzbereich Rezeption: <ul style="list-style-type: none">• beschreiben Gestaltungsmerkmale von einfachen Liedern und Songs unterschiedlicher Stile und Kulturen im Hinblick auf den Ausdruck, (1)• deuten den Ausdruck einfacher Liedern und Songs auf der Grundlage von Analyseergebnissen, (1)• beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Wirkungen von Musik in privaten und öffentlichen Kontexten, (2)• beschreiben Gestaltungsmerkmale von Musik im Hinblick auf ihre Funktion in privaten und öffentlichen Kontexten. (2)		
Kompetenzbereich Produktion:		



- entwerfen und realisieren einfache Textvertonungen im Hinblick auf Aussageabsicht und Ausdruck, (1)

Kompetenzbereich Reflexion:

- erläutern wesentliche Gestaltungselemente von Liedern und Songs im Hinblick auf Textausdeutungen, (1)
- Beurteilen kriteriengeleitet Textvertonungen von Musik hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen. (1)
- Erläutern funktionale Zusammenhänge von Musik und Medien in privater Nutzung und im öffentlichen Raum (2)
- Beurteilen Verwendungen von Musik in privater Nutzung und im öffentlichen Raum. (2)

- Einführung von Rhythmusinstrumenten (Trommeln, Percussion) z.B. über Stationenlernen
- Einführung von Formteilen (Strophe, Refrain) als wiederkehrende Teile in der Populärmusik
- Dynamikkontraste: laut (forte) – leise (piano)
- Einführung Textvertonung durch Trommeln und andere Rhythmus-Instrumente
- Folgende Kapitel in MusiX bieten Ansatzpunkte: Musix 1.1; 1.3; 1.11

Ordnungssysteme

- **Rhythmik**
- Musikalische Zeitgestaltung: Metrum, Takt, Rhythmus
- Taktordnungen: gerader Takt
- Rhythmische Pattern
- **Klangfarbe, Sound**
- Ton, Klang, Geräusch
- Instrumente (Rhythmusinstrumente)
- **Dynamik, Artikulation**
- Abgestufte Lautstärke: *p*, *f*
- **Formaspekte**
- Formprinzipien: Wiederholung



Städtisches Gymnasium Delbrück
Schulinternes Curriculum Jahrgangsstufe 5
Musik

- Formelemente: Strophe, Refrain



Unterrichtsvorhaben		II: Rund um die Stimme – Ein vielfältiges Instrument	
Zeitraum		Ca. 20 Unterrichtsstunden	
Inhaltsfeld		Verwendungen von Musik	
		<ul style="list-style-type: none"> • Musik im funktionalen Kontext: Musik in privater Nutzung • Musik im öffentlichen Raum 	
Kompetenzen und		Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen	
Die Schülerinnen und Schüler		Hinweise/Vereinbarungen:	
<p>Übergeordnete Kompetenzen:</p> <p>Kompetenzbereich Rezeption:</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Wirkungen von Musik in privaten und öffentlichen Kontexten, • beschreiben Gestaltungsmerkmale von Musik im Hinblick auf ihre Funktion in privaten und öffentlichen Kontexten <p>Kompetenzbereich Produktion:</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen und Medienprodukte mit bestimmten Wirkungsabsichten für Verwendungen im öffentlichen Raum, <p>Kompetenzbereich Reflexion:</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern funktionale Zusammenhänge von Musik und Medien in privater Nutzung und im öffentlichen Raum, • beurteilen Verwendungen von Musik in privater Nutzung und im öffentlichen Raum. 		<ul style="list-style-type: none"> • Wiederkehrend, kindgemäße aufbauende Stimmbildung an Liedern mit jahreszeitlicher • Prägung (Musikkanon: Jahreszeiten, Tageszeiten, kulturelle Bräuche, Volkslieder, Advents- und Weihnachtslieder, ...) • Einführung von Feedback-Methoden zur kriteriengeleiteten Beurteilung von Gestaltungen der Mitschüler*innen (Was ist gut? Was könnte man „anders“ machen?) • Anlegen eines Lied-Repertoires und Sammlung im Portfolio (siehe Musikkanon „Singen“) • Einstimmiges Singen, einfache Zweistimmigkeit von Liedformen (Musikkanon) 	



- Folgende Kapitel in MusiX bieten Ansatzpunkte: Musix 1.2; 2.6

Ordnungssysteme:

- **Melodik**
- Bewegungen im Tonraum: Tonwiederholung, Tonschritt, Tonsprung
- Intervalle der Stammtöne (Prime – Oktave)
- Skalen: Pentatonik
- **Harmonik**
- Konsonanz, Dissonanz (Einführung)
- **Tempo**
- Tempoveränderungen: ritardando, accelerando
- **Dynamik**
- Abgestufte Lautstärke: **pp**, **p**, **mp**, **mf**, **f**, **ff**
- **Notation**
- Standardnotation: Tonhöhen
Violinschlüssel: Stammtöne
- **Formaspekte**
- Formtypen: ABA-Form



Unterrichtsvorhaben	III: Raum III – Das Programm macht die Musik – Mit Musik erzählen	
Zeitraum	Ca. 20 Unterrichtsstunden	
Inhaltsfeld	Bedeutung von Musik <ul style="list-style-type: none"> • Musik und außermusikalische Inhalte: Programmmusik • Musik und Bewegung: Choreografie, Tänze 	
Kompetenzen und Die Schülerinnen und Schüler Übergeordnete Kompetenzen: Kompetenzbereich Rezeption: <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben ausgehend vom Höreindruck die musikalische Darstellung außermusikalischer Inhalte, • analysieren und deuten einfache musikalische Strukturen im Hinblick auf die Darstellung außermusikalischer Inhalte, Kompetenzbereich Produktion: <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und realisieren einfache musikalische Strukturen zur Darstellung außermusikalischer Inhalte, • entwerfen und realisieren einfache musikbezogene Gestaltungen sowie Medienprodukte zur Darstellung außermusikalischer Inhalte, • entwerfen und realisieren freie Choreografien und einfache Tänze zu Musik, Kompetenzbereich Reflexion <ul style="list-style-type: none"> • erläutern musikalische Darstellungsmittel von außermusikalischen Inhalten, • erläutern und beurteilen kriteriengeleitet Gestaltungsergebnisse im Hinblick auf die musikalische Darstellung von außermusikalischen Inhalten, 	Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen Hinweise/Vereinbarungen: <ul style="list-style-type: none"> • Wiederkehrendes Hören von Beispielen der Programmmusik oder bildbezogener Musik (Musikkanon: Peter und der Wolf, Bilder einer Ausstellung, Der Zauberlehrling, Die Moldau) • Einführung der Parameter-Analyse (Leitmotive aus z.B. Peter und der Wolf) und grafischen Partitur als Hilfe bei Höranalysen • Vergleich von Programmmusiken zu einem Thema: z.B. „Sonnenaufgang“... (Musikkanon) • Beispielhafte Auseinandersetzung mit einer Komposition als Schwerpunkt: Peter und der Wolf, Die Moldau, 	



- beurteilen kriteriengeleitet choreografische Gestaltungen zu Musik.

Bilder einer Ausstellung, Der Zauberlehrling

- Einführung in die Parameter-Analyse anhand von Ausschnitten
- Nutzung des Keyboards zur musikalischen Gestaltung einer Bildvertonung
- Übungen zu Grundlagen des Bewegungstheaters / Bewegungschoreografie
- Projektarbeit 1: Gestaltung von musikalischen Strukturen in Umsetzung von Bewegungsdarstellungen (z.B. zu Tierdarstellungen)
- Projektarbeit 2: choreografische Darstellung von Programmmusik
- Folgende Kapitel in MusiX bieten Ansatzpunkte: Musix 1.5; 1.12; 1.14

Ordnungssysteme:

- **Klangfarbe, Sound** Instrumente (Schwerpunkt: Holzbläser), Ensembles (Schwerpunkt: Sinfonieorchester)
- **Notation Standardnotation:**
Tondauern Einfache grafische Notation mit Blick auf Tonhöhe, Tonstärke und Tondauer



Städtisches Gymnasium Delbrück
Schulinternes Curriculum Jahrgangsstufe 5
Musik



Unterrichtsvorhaben	IV: Stars der Klassik – Biografische und zeitgeschichtliche Dokumente zu Leben und Kompositionen von W. A. Mozart	
Zeitraum	Ca. 20 Unterrichtsstunden	
Inhaltsfeld	Entwicklungen von Musik <ul style="list-style-type: none">• Musik und biografische Einflüsse	
Kompetenzen und		Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen
Die Schülerinnen und Schüler		Hinweise/Vereinbarungen: <ul style="list-style-type: none">• Wiederkehrendes Hören bekannter klassischer Kompositionen (Musikkanon)• Teamarbeit zum Recherchieren und Sammeln von biografischen und zeitgeschichtlichen Dokumenten im Zusammenhang der ausgewählten Komposition mittels Internetrecherche und angemessene Aufbereitung des Materials• Erstellen eines Plakats über W.A. Mozart in Anlehnung an das Methodencurriculum• Einführung von Tasten- und Streichinstrumenten und Erstellen einer Collage (Bild-Text)• Einführung: Die Variation (z.B. Ah! vous dirais-je, maman)
Übergeordnete Kompetenzen:		
Kompetenzbereich Rezeption: <ul style="list-style-type: none">• beschreiben Gestaltungsmerkmale von Musik im Zusammenhang mit biografischen Begebenheiten einer Komponistin bzw. eines Komponisten,		
Kompetenzbereich Produktion: <ul style="list-style-type: none">• realisieren einfache Instrumentalsätze unter Berücksichtigung des historischen Zusammenhangs,• entwerfen und realisieren einfache musikbezogene Gestaltungen und Medienprodukte unter Berücksichtigung des historischen Zusammenhangs,		
Kompetenzbereich Reflexion <ul style="list-style-type: none">• erläutern grundlegende Zusammenhänge zwischen biografischen Begebenheiten einer Komponistin bzw. eines Komponisten und Gestaltungsmerkmalen von Musik.		



Städtisches Gymnasium Delbrück
Schulinternes Curriculum Jahrgangsstufe 5
Musik

- Folgende Kapitel in MusiX bieten Ansatzpunkte: 1.4; 1.7; 2.12; 2.13

Ordnungssysteme:

- **Klangfarbe, Sound**
- Instrumente (Tasten- und Streicher)
- **Notation**
- Violinschlüssel: drei Vorzeichen im Quintenzirkel in beide Richtungen